

Sprintlab Design Thinking

Die große Unbekannte des Erfolgs: Strategie und Intuition

Statement

Design Thinking ist ein allgemeiner Ansatz zur Problemlösung. Es ist eine bewusst kreative Methode, die das Finden von treffsicheren Lösungen für komplexe Probleme ermöglicht. Durch die Kombination aus strategisch-pragmatischer Planung und experimentell-spielerischen Vorgehensweisen entwickelt sich ein strukturierter Innovationsprozess. Statt ausschließlich logisch-analytisch vorzugehen, lernen Sie auch Ihrer Intuition zu vertrauen.

Design Thinking ist eine erlernbare Methodik für interdisziplinäre Teams. Die beteiligten Personen entwickeln in eng getakteten Zeitintervallen (Sprints) ein innovatives "Mind Set" – sie müssen neu denken, quer denken, eigenständig denken. Eine intensive und unkonventionelle Auseinandersetzung mit der zentralen Fragestellung der Problematik ermöglicht Ihrem Team neue Einblicke und Sichtweisen und damit auch einen freien Blick auf geniale Lösungen. Die interdisziplinäre und hierarchisch flach gehaltene Konstellation der Teams lässt Empathie für die Sichtweisen der Kollegen und schließlich der Nutzer entstehen. Ergänzend zu dem gängigen Angebot, jeden fach- und ebenenübergreifenden Akteur an kreativen Entwicklungen zu beteiligen, wird zusätzlich vermittelt, wie eine heterogene Gruppe strukturell hochwertig aufgestellt und geleitet werden kann. Damit erzeugen Sie nicht nur eine rational-logische, sondern eine holistische Bewertung Ihrer Idee.

Durch enorm beschleunigte technologische Umwälzungen in Gesellschaft und Unternehmen, sind neue sinnstiftende Strategien erforderlich. Durch die Vermittlung wirkungs- und zielorientierter Ideen und Lösungen, werden die Teilnehmer in die Lage versetzt, eigenständige Ideen zu generieren, mit deren Hilfe sie den nächsten Schritt in die Zukunft tun können.

Zielgruppe

- Führungskräfte aus Unternehmen, die Agilität, Kundenorientierung und Innovationskraft in ihrer Organisation stärken wollen
- Verantwortliche für Digitale Innovation, die neue Ansätze für die schnelle Entwicklung nutzerorientierter Innovationen benötigen
- Berater und Projektmanager, die Design Thinking in ihren Geschäftsalltag integrieren möchten
- Für alle, die in einen Entwicklungs- oder Gestaltungsprozess involviert sind

Design Thinking bietet Ihnen also Prinzipien, Methoden und Techniken, mit denen Sie Möglichkeiten für neue Produkte und erweiterte Services finden.

Inhalte

Folgende 4 Säulen bilden den Inhalt des Kurses:

- Vermittlung der Unternehmenskultur mit deren Hilfe ein interdisziplinärer schöpferischer und planerischer Prozesses möglich wird / Design Thinking für Innovationsprozesse einsetzen
- Kennen- und Anwendenlernen von Kreativtechniken / aktives Lernen durch konkrete Impulse
- Erlernen von Empathietechniken, um zielgruppenorientiert und visionär zu agieren (z.B. de Bono)
- Informiert werden über die durchsätzungsfähigsten und neusten Theorien aus Neuromarketing, Psychologie und Kommunikations- und Medienwissenschaften, um ihre Bewertungsfähigkeit im Hinblick auf Erfolg auf den neusten Stand zu bringen

Referentinnen

Prof. Judith M. Grieshaber

Diplom-Designerin Judith M. Grieshaber lehrt an der Hochschule Konstanz als Professorin für Kommunikationsdesign und Mediadesign. Ihr Studium absolvierte sie an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste, Stuttgart. Sie ist in verschiedenen Organisationen und Kuratorien aktiv. Grieshaber ist Gründerin der Kommunikationsagentur united ideas. Als Design-, Marken- und Kommunikationsberaterin für die Medien- und Werbebranche ist sie international tätig; sie arbeitete unter anderem in Paris, Madrid und New York. Sie beschäftigt sich in der Fort- und Weiterbildung mit der Durchführung von Seminaren und Workshops zu Unternehmenskommunikation und -kultur, Corporate Identity, Massenkommunikation und Social Design. Sie forscht zu Wirkung von Design und Kommunikation, publiziert und schreibt als Autorin für Buchverlage.

Dipl. Des. Viktoria Schneider-Kirjuchina

studierte visuelle Kommunikation an der Universität der Künste Berlin u.a. bei Stefan Sagmeister. Sie ist als Lehrbeauftragte tätig und gründete das Studio VK, zu dessen Kunden sowohl multinationale Organisationen, wie die Weltbank, als auch Startups und mittelständische Unternehmen zählen. Sie promoviert derzeit an der Hochschule für Gestaltung Karlsruhe innerhalb einer interdisziplinär ausgerichteten Forschergruppe und bedient sich in ihrer Forschung zur Wirkungsintention und Rezeption von Gestaltung, der klassischen Rhetorik, neurophysiologischer und psychologischer Methoden. Ihre Ergebnisse hat sie in Fachkreisen bereits zur Diskussion gestellt. Sie hält Vorträge und publiziert.

Kosten

2 Tage: 860,- EURO
(inkl. Teilnehmerunterlagen, Getränke und Pausenverpflegung)

Termin

05. bis 06.02.2018
09.00-17.00 Uhr

Ort

Villa Rheinburg, Konstanz am Bodensee

Ansprechpartner

Für fachliche Fragen

Prof. Judith M. Grieshaber
Tel. +49 7531 206-856 | +49 173 9112826
E-Mail: grieshaber@htwg-konstanz.de

Für administrative Fragen und Erstberatung:

Dipl.-Päd. Carsten Ansorge
Referent für wissenschaftliche Weiterbildung an der HTWG Konstanz
Tel.: +49 7531 206-9030
E-Mail: cansorge@htwg-konstanz.de

Anmeldungen

erfolgen schriftlich oder per Fax mit untenstehendem Anmeldeformular an folgende Adresse:

Technische Akademie Konstanz gGmbH
Susanne Krebs
Reichenastr. 1
D - 78467 Konstanz
Tel. (07531) 206 - 144
Fax (07531) 206 - 87 144
Email: susanne.krebs@htwg-konstanz.de
Homepage: www.tak.htwg-konstanz.de

Seminar-Anmeldung

Hiermit melde ich mich **verbindlich** zu folgendem Seminar an

Seminartitel	Seminartermin
--------------	---------------

Name	Vorname	Titel
------	---------	-------

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort)

Telefon privat	eMail privat
----------------	--------------

Telefon dienstlich	eMail dienstlich
--------------------	------------------

Anschrift des Arbeitgebers (Straße, PLZ, Ort)

Ansprechpartner Personalentwicklung/Personalbüro

Rechnungsanschrift

Die Teilnahmegebühren werden beglichen durch

☐ den Teilnehmer (privat)

☐ den Arbeitgeber (Kostenübernahme-Erklärung ist beigelegt)

Mit der Unterzeichnung der Anmeldung erkläre ich mich mit den allgemeinen Geschäftsbedingungen der Technischen Akademie Konstanz gGmbH einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift Teilnehmer

Unterschrift, Stempel Firma

Allgemeine Teilnahme- und Zahlungsbedingungen der Technischen Akademie Konstanz gemeinnützige GmbH (TAK gGmbH)

(Stand: Oktober 2004)

Mit der Anmeldung werden die folgenden "Allgemeinen Teilnahme- und Zahlungsbedingungen" anerkannt, die Grundlage des Rechtsverhältnisses zwischen dem Teilnehmer und der TAK gGmbH sind. Abweichende Geschäftsbedingungen gelten nur dann, wenn deren Geltung ausdrücklich schriftlich vereinbart ist.

1. Anmeldung

Die Anmeldung zu Lehr- und Studiengängen, Zusatzqualifikationen sowie Seminaren hat in jedem Fall schriftlich (Brief oder Fax) zu erfolgen. Folgende Angaben sind erforderlich: Seminarartikel, -zeitraum und -ort, Teilnehmer, Firma (Firmenstempel) und Unterschrift. Zusätzlich zur Anmeldung ist eine Erklärung des Teilnehmers und/oder des Arbeitgebers beizufügen, die die Frage der Kostenübernahme regelt. Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt, wobei besondere Zulassungs- oder Auswahlkriterien im Einzelfall hiervon unberührt bleiben. Die TAK gGmbH wird die Anmeldung und Zulassung bestätigen. Mit Zugang der Bestätigung kommt der Vertrag zustande. Ein Rücktritt bzw. eine Kündigung kann nur im Rahmen der Ziffer 3 erfolgen.

2. Zahlungsbedingungen

Die Zahlung der Teilnahmegebühr erfolgt auf der Grundlage der vereinbarten Zahlungsmodalitäten und der TAK gGmbH ausgestellten Rechnung.

Der Teilnehmer hat das Entgelt unabhängig von den Leistungen Dritter (z.B. Agentur für Arbeit) spätestens bis zu dem in der Rechnung genannten Termin zu zahlen. Der Teilnehmer kommt ohne Mahnung in Verzug.

Bei Weiterbildungsveranstaltungen mit einer Dauer von über sechs Monaten kann auf Wunsch eine Ratenzahlung vereinbart werden.

Wird die Teilnahmegebühr nicht vom Teilnehmer selbst, sondern von dessen Arbeitgeber beglichen, muss zusätzlich zur Anmeldung des Teilnehmers eine Kostenübernahme-Erklärung des Arbeitgebers beigefügt werden.

Der Teilnehmer und der Arbeitgeber haften gesamtschuldnerisch für das Teilnehmerentgelt.

Ist, im Falle der Kostenübernahme-Erklärung durch den Arbeitgeber bis zum Seminarbeginn keine Zahlung bei der TAK gGmbH eingegangen, werden die Teilnahmegebühren direkt beim Teilnehmer eingefordert und sind von diesem voll zu begleichen.

Bei verspäteter Zahlung behält sich die TAK gGmbH das Recht vor, den Teilnehmer mit sofortiger Wirkung von der Veranstaltung auszuschließen.

Die Zulassung zur Abschlussprüfung sowie die Ausgabe von Teilnahmebestätigung und Zertifikat erfolgt nur dann, wenn die Teilnahmegebühr zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung resp. -veranstaltung vollständig beim Veranstalter bezahlt wurde.

3. Rücktritt und Kündigung

Eine Kündigung des Weiterbildungsvertrages ist nur schriftlich oder per Fax an die TAK gGmbH zulässig. Für Kündigungen, die bis sieben Tage vor der Weiterbildungsveranstaltung erfolgen, wird die Teilnahmegebühr abzüglich einer Stornierungsgebühr in Höhe von 100,- Euro dem Teilnehmer zurück überwiesen, soweit die Bankverbindung mitgeteilt wurde. Bei späterem Eingang der Kündigung bzw. bei Nichterscheinen sind 100% der Teilnahmegebühr zu bezahlen. Die Beweislast für den rechtzeitigen Eingang der Kündigung trägt der Teilnehmer.

Der Angemeldete kann einen Ersatzteilnehmer benennen, der mit allen Rechten und Pflichten in den Vertrag eintritt. Die TAK gGmbH kann die Teilnahme verweigern, wenn der Ersatzteilnehmer die Zugangsvoraussetzung für die Belegung des Kurses nicht erfüllt und wenn in dem Ersatzteilnehmer ein Grund besteht, der die TAK gGmbH zum Ausschluss, nach Ziffer 7, berechtigen würde.

4. Absage/Ausfall und Verlegung von Lehrveranstaltungen

Die TAK gGmbH hat das Recht, bei nicht ausreichenden Anmeldungen oder aus anderem wichtigen Grund Veranstaltungen abzusagen.

Dies teilt sie unverzüglich, spätestens bis Veranstaltungsbeginn, dem Teilnehmer mit. Die TAK gGmbH ist dann verpflichtet, dem Lehrgangsteilnehmer bereits gezahlte Entgelte zurück zu erstatten. Darüber hinausgehende Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, sofern nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegen.

Der TAK gGmbH steht das Recht zu, Veranstaltungstermine in angemessener Frist zu verlegen sowie zusätzliche Termine aufzunehmen. Sie ist insbesondere berechtigt, ausgefallene Veranstaltungen in angemessener Frist an unterrichtsfreien Tagen nachzuholen. Ein Termin ist in angemessener Frist verlegt worden, wenn der neue Termin innerhalb der planmäßigen Lehrgangsdauer liegt. Bei Einzelveranstaltungen ist die Frist angemessen, wenn der Verlegungstermin innerhalb von 4 Wochen nach dem Ursprungstermin stattfindet.

Dem Teilnehmer dadurch entstehende zusätzlich Kosten, wie Fahrtkosten o.ä., werden nicht von der TAK gGmbH übernommen.

5. Teilnehmerzahl

Zur effizienten Durchführung der Seminare und zur Einhaltung eines hohen Qualitätsstandards ist die Zahl der Teilnehmer begrenzt. Die Teilnehmerzahl an den Weiterbildungsveranstaltungen der TAK gGmbH ist, wenn nicht anders angegeben, auf maximal 12 Personen begrenzt. Unangemeldetes Erscheinen zur Veranstaltung geschieht auf eigenes Risiko des Anreisenden.

6. Wechsel des Dozenten

Die TAK gGmbH behält sich vor, aus wichtigen organisatorischen oder sachlichen Gründen Dozenten auszuwechseln.

7. Ausschluss von der Teilnahme

Die TAK gGmbH ist berechtigt, den Teilnehmer von der weiteren Teilnahme auszuschließen, soweit dieser die Durchführung der Veranstaltung beeinträchtigt. Dies ist insbesondere der Fall, wenn der Teilnehmer mit der Zahlung des Entgeltes in Verzug geraten ist, wenn der Teilnehmer die Veranstaltung bzw. den Betriebsablauf stört oder anderweitig erhebliche Nachteile für die Durchführung der Veranstaltung zu befürchten sind. Der Teilnehmer hat in diesem Fall als pauschalisierten Schadenersatz das volle Teilnehmerentgelt zu zahlen. Hiervon unberührt bleiben weitergehende Schadenersatzansprüche der TAK gGmbH.

8. Haftung

Die TAK gGmbH haftet nicht für Schäden aus Unfällen, Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl, insbesondere auch nicht für Folgeschäden, die sich aus der Veranstaltung ergeben, außer wenn diese auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten der TAK gGmbH oder ihrer Erfüllungsgehilfen beruhen.

9. Datenschutz/Copyright

Durch die Abgabe der Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer einverstanden, dass personenbezogene Daten für die Zwecke der Veranstaltungswicklung sowie zur Zusendung späterer Informationen im Zusammenhang mit der Aus- und Weiterbildung gespeichert werden. Sämtliche Veranstaltungsunterlagen dürfen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung der TAK gGmbH vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden.

10. Gerichtsstand und Erfüllungsort

Sofern nichts anderes angegeben, finden die Weiterbildungsveranstaltungen in den Räumen der Studienzentrums Schloss Langenrain GmbH, Langenrain, statt. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertrag ist Konstanz.

11. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Regelungen der vorstehenden Allgemeinen Teilnahme- und Zahlungsbedingungen unwirksam oder lückenhaft sein, so werden sie durch Regelungen ersetzt, die wirksam sind und dem mutmaßlichen Willen der Vertragsparteien entsprechen. Die Unwirksamkeit einzelner Regelungen führt nicht zur Gesamtnichtigkeit.

Technische Akademie Konstanz gemeinnützige GmbH
Institut für wissenschaftliche Weiterbildung an der
HTWG Konstanz
Reichenastr. 1
D- 78467 Konstanz